

= Protokoll des Kreisparteitages Jena 2011.1 =

- * Beginn: 11:44 Uhr
- * stimmberechtigte Anwesende: 13

== Formalia ==

- * Begrüßung durch den amtierenden Vorstand
- ** Erklärung zur Akkreditierung
- ** es gibt nur noch 2 statt 3 Redebeiträge, da Wilm nicht da ist
- ** Dank an die Erfurter für die Übernahme der Orga-Ämter
- ** ebenfalls Dank an die Freifunker

- * Wahl des Versammlungsleiters: André Bernhardt (13/0/0)
(* ** ggf. Bestimmung von Versammlungsleitergehilfen)

- * Wahl der Protokollanten
- ** Prot.1: Michael Hoyer (13/0/0)
- ** Prot.2: Christian Beuster (13/0/0)

- * Wahl des Wahlleiters: Alexandra Bernhardt (13/0/0)

- * Bestimmung der Wahlhelfer
- ** WH.1: André Sube
- ** WH.2: Sylvia Poßenau
- ** WH.3: Benjamin Stöcker

- * Beschluss der Tagesordnung:

- ** Formalia
- *** Begrüßung durch den amtierenden Vorstand
- *** Wahl des Versammlungsleiters
- **** ggf. Bestimmung von Versammlungsleitergehilfen
- *** Wahl der Protokollanten
- **** Prot.1
- **** Prot.2
- *** Wahl des Wahlleiters
- *** Bestimmung der Wahlhelfer
- **** WH.1
- **** WH.2
- *** Beschluss der Tagesordnung
- *** Wahl der Rechnungsprüfer (Anschließend Beginn der Rechnungsprüfung)
- **** RP.1
- **** RP.2
- *** Abstimmung über Zulassung von Gästen, Presse, Foto-, Audio- und Video-Aufnahmen
- ** Satzungsänderungsanträge bzgl. gesamter Satzung, Organe & Finanzordnung
- *** Gesamt.1
- *** Organe.1
- *** Organe.2
- *** Organe.3
- *** Finanzord.1
- *** Finanzord.2
- ** Pause
- ** Vorstandswahlen
- *** Rechenschaftsberichte des amtierenden Vorstandes
- *** Bericht der Rechnungsprüfer
- *** Entlastung des Vorstandes
- *** Wahl des Vorstandes
- **** Vorstellung der Kandidaten für den Vorstandsvorsitzenden
- **** Neuwahl des Vorsitzenden
- **** Vorstellung der Kandidaten für den Stellvertretenden (Während der Auszählung)
- **** Neuwahl des Stellvertretenden
- **** Vorstellung der Kandidaten für den Schatzmeister (Während der Auszählung)
- **** Neuwahl des Schatzmeister
- **** Vorstellung der Kandidaten für den Gen.Sek. (Während der Auszählung)
- **** Neuwahl des Gen.Sek.
- **** Vorstellung der Kandidaten für den Pol. Geschäftsführes (Während der Auszählung)
- **** Neuwahl des Pol. Geschäftsführes
- ** Pause
- ** weitere Satzungsänderungsanträge
- *** Name.1
- ** Redebeiträge
- *** Frank Cebulla - *Piraten und Kommunalpolitik*
- *** Wilm Schumacher - *Kreis, Land, Bund - Über den Zustand der Partei*
- *** Bastian Ebert
- ** sonstige Anträge an den Parteitag
- *** SO.Kita.1
- *** SO.Kita.2
- *** SO.Eigenbetriebe.1
- *** SO.Wohnraum.1

*** SO.Buergerbeteil.1
*** SO.Freiraum.1
** Abschlussworte des neu gewählten Vorstandes
** Ende der Versammlung
** Abstimmung (13/0/0)

* Wahl der Rechnungsprüfer
** RP.1: Wieland Rose
** RP.2: Robert Heße

* Rechnungsprüfer verlassen mit Schatzmeister den Raum zur Rechnungsprüfung

== Abstimmung über Zulassung von Gästen, Presse, Foto-, Audio- und Video-Aufnahmen ==
** Abstimmung über Zulassung von Gästen (10/0/3)
** Abstimmung über Zulassung von Presse (10/0/3)

== Satzungsänderungsanträge bzgl. gesamter Satzung, Organe & Finanzordnung ==

** Abstimmung (10/0/3)

* Die beiden Kassenprüfer und der Schatzmeister kehren zurück.
* GO-Antrag auf Rederecht für alle Gäste durch Carsten Eckardt → keine Gegenrede → damit angenommen

* Gesamt.1

** Vorstellung durch: Carsten Eckart

** http://wiki.piraten-thueringen.de/TH:KV_Jena/Kreisparteitag_2011.1/Antragsfabrik/Gesamtantrag

** Fragen:

*** Hinweis von Clemens Beckstein, dass mit der Abänderung der Einladungsfrist, sich auch die Amtszeit der Vorstandsmitglieder verlängern kann.

*** Hinweis von Oliver Schimatzki, laut Satzung muss der Vorstand 4 Mal im Jahr tagen, wenn erst im Dezember Parteitag, wäre dies nicht gegeben.

*** Frage, warum denn Basis nicht den Vorstand überstimmen kann → laut Parteiengesetz kann eine Überstimmung durch die Basis nur durch die Einberufung eines Parteitages erfolgen.

*** Frage durch Gerald Albe, ob die Satzungsänderungen durch Parteiengesetz vorgegeben und weitere Anträge davon betroffen sind, Verneinung

*** Frage von Alexandra Bernhardt, ob der KPT nicht in Mitgliedsversammlung umbenannt werden soll → laut AG Recht der Piraten wäre dies nicht notwendig, da bisher hiergegen noch nie geklagt wurde

*** Hinweis von André Bernhardt, dass es auch möglich ist in Satzung Hauptversammlung zu schreiben, aber trotzdem zum KPT einzuladen

** Abstimmung (13.0.0) → angenommen

* Organe.1

** Vorstellung durch: Carsten Eckart

** http://wiki.piraten-thueringen.de/TH:KV_Jena/Kreisparteitag_2011.1/Antragsfabrik/Kassenpruefer

** Fragen:

*** Wo wird Amtszeit festgelegt ? → Ist die gleiche wie beim Vorstand.

** Abstimmung (13/0/0) → angenommen

* Organe.2

** Vorstellung durch: Carsten Eckart

** http://wiki.piraten-thueringen.de/TH:KV_Jena/Kreisparteitag_2011.1/Antragsfabrik/Vorstandssitzungsladung

** Fragen:

*** Frage von Frank Cebulla, warum nun alle Vorstände einladen können zur Vorstandssitzung → Notwendigkeit besteht, da beide Vorsitzende nicht da sind und Sitzung stattfinden muss und Frist ist hierbei auch 1 Woche.

*** Hinweis von André Bernhardt, dass die Einladungsfrist nicht konkret festgelegt ist, somit

wäre eine sofortige Einberufung bei einem außerordentlichen Anlass möglich → Carsten merkt an, dass kein großer Schaden durch eine solche Entscheidung getroffen werden kann.
*** Hinweis von Clemens, dass eine Anzahl von 2/3 festgelegt werden könnte, um eine Vorstandssitzung durchzuführen → Carsten meint dazu, dass dies bei einem 3er Vorstand sowieso irrelevant wäre.
*** Frage ob momentan nur Vorsitzender oder Stellvertreter einladen können → ist der Fall.
*** Bitte von Gerald Albe, diesem Antrag zuzustimmen.
*** Hinweis von Frank Cebulla, dass die Aufgabe der Einladung zur Vorstandssitzung bei dem Vorsitzenden und bei dem Stellvertreter liegt → Carsten stellt ein Szenario dar, wo beide nicht anwesend sind.
*** Hinweis von Gerald Albe, dass beide Personen auf Dienstreise sind und somit nicht vor Ort sind, um die Einladung durchzuführen. Handlungsfähigkeit soll somit flexibel handlungsfähig bleiben.
*** Hinweis von Clemens Beckstein, dass Einladung auch per Mail von einem anderen Ort aus möglich ist.
*** neues Szenario von Carsten → es wurde nur drei mal im Jahr getagt und es muss noch getagt werden
*** Hinweis von Frank Cebulla, dass Vorstandssitzung ja auch im Mumble stattfindet und nicht im RL
*** Hinweis von Simon Stützer, dass Einladung mit Ankündigung der Vorstandssitzung einhergeht und per Mail abläuft.
*** Hinweis von Gerald Albe, dass die Einladung nicht in der Satzung festgelegt ist bisher und jetzt eine Abstimmung stattfinden soll.
** Abstimmung (9/1/3) → angenommen

* Organe.3

** Vorstellung durch: Carsten Eckart

** http://wiki.piraten-thueringen.de/TH:KV_Jena/Kreisparteitag_2011.1/Antragsfabrik/Vorstandsmitglieder

** Fragen:

*** Frage ob Namen der Vorstandsmitglieder nicht beliebig sind.

*** Hinweis von Gerald Albe, dass mit den Bezeichnungen des Vorstandsamtes nur dem Parteiengesetz entsprochen wird.

*** Frage von Frank Cebulla, wie KPT abstimmt → gültige Entscheidung ist die letzte vor der Wahl

*** Frage ob GO noch Gültigkeit hat → hat sie

** Abstimmung (10/0/3)

* Finanzord.1

** Vorstellung durch: Frank Cebulla

** http://wiki.piraten-thueringen.de/TH:KV_Jena/Kreisparteitag_2011.1/Antragsfabrik/Firmenspenden

** Fragen:

*** GO Antrag von Gerald Albe auf Meinungsbild wer für den Antrag stimmen würde → voraussichtlich Mehrheit dafür

*** Hinweis von Gerald, dass durch diesen Antrag ein erster Schritt gegen Lobbyismus ist

*** GO Antrag von Simon Stützer auf Meinungsbild wer gegen diesen Antrag stimmen würde → Minderheit dafür

*** Frage von Wieland Rose, ob dies gezielt gegen Lobbyisten geht oder allgemein gegen Firmen → nicht genau feststellbar, ob Person ein Lobbyist ist

*** Frage von Simon Stützer an Schatzmeister, ob es bisher Spenden von Firmen gab → wird verneint

*** Frank merkt an, dass er generell gegen Firmenspenden ist

*** Schatzmeister merkt an, dass wir wirklich angeben müssen (Transparenz), wer uns das Geld gibt, aber wir schränken uns auch intensiv in unseren Möglichkeiten ein

*** Erwiderung von Frank Cebulla, man richtet sich fast immer nach den Vorgaben der Firma und begibt sich nach Spenden in eine Abhängigkeit

*** Gerald Albe unterstützt Franks Meinung und weist auch auf die Abhängigkeit hin, jetzt sollte eingeschritten werden, bevor zu große Spenden aufkommen

*** Hinweis von Clemens Beckstein, dass man immer schauen sollte, von wem Gelder kommen, doch Lobbyist ist jede Interessenvertretung (Parteien und auch Bürgervertretung), damit sind also Lobbyisten nicht immer schlecht, Beispiel: die Klage gegen das Gesetz von Frau von der Leyen, dafür gab es Bürgerschaft von Leuten, die diese Klage möglich machten. Lösung gegen Lobbyisten wäre alle unter Generalverdacht zu stellen. Einen bösen Einfluss unmöglich machen geht nicht durch Verbieten des Annehmens von Spenden, sondern durch Transparenz. Auch hierbei ist es unpraktikabel für einen Kassenwart, da hierbei immer überprüft werden muss, ob eine Person ein Lobbyist ist, oder nicht. Wir sollten uns nicht selber zu unmündigen Bürgern machen.

*** Hinweis von Bastian, dass juristische Personen nicht nur Firmen sind, sondern auch Universitäten und Vereine. Firmen spenden nur, wenn sie sich einen Effekt dadurch versprechen. Transparenz zieht nicht immer, als Beispiel wäre hierbei die FDP anzubringen.

*** Wieland Rose fragt ob zur Verfügung stellen von Räumen immer als Sachspende gelten muss ? → theoretisch wäre es möglich eine solche „Spende“ anzunehmen ohne diese auszuweisen, allerdings würde dies dann nicht zur Entlastung des Schatzmeisters führen. Die Spenden aus der Parteienfinanzierung würden in diesem Falle auch verhindert.

*** Hinweis, dass dann vermehrt Dinge unter der Hand ausgehandelt werden könnten. Jede Spende, egal wie klein würde dann im Rechenschaftsbericht auftauchen würde.

*** Hinweis von André Bernhardt, dass jede Spende in die Parteienfinanzierung eingebracht werden kann

*** Frage von Simon Stützer, dass der Antrag noch einmal auf juristische Personen und Vereine hin überarbeitet und beim nächsten KPT neu eingebracht wird

** Antrag wird von Frank Cebulla zurückgezogen und von Gerald Albe übernommen.

*** Gerald Albe führt aus, dass juristische Personen und Vereine ebenfalls umfasst sind und damit finanzielle Einflussnahmen auf Parteien nicht stattfinden, Antrag ist überspitzt aber setzt ein Zeichen, dass wir uns nicht kaufen lassen.

*** Clemens Beckstein merkt an, dass er das Ziel erkennt, aber dieser Antrag dazu das falsche Ziel ist. Antrag muss überarbeitet und neu formuliert werden. Eine Annahme von Spenden soll eingegrenzt werden.

** GO Antrag von Simon Stützer wer gegen diesen Antrag stimmen würde → knappe Minderheit

*** Steffen Rogoll merkt an, dass Firmen Spenden auch anders tarnen können → geht nicht Gegenleistung muss dem marktüblichen Preis entsprechen

*** Oliver Schimratzki fragt, ob es juristische Konsequenzen hätte, wenn Spenden untermwellig angenommen werden → keine Entlastung, Probleme bei der Parteienfinanzierung, Strafen durch den Bundestag

*** weist darauf hin, dass wir Antrag nicht stellen sollen, da es bei negativer Abstimmung ein negatives Presseecho geben könnte

** GO Antrag Meinungsbild, wer dem Antrag zustimmen würde → knappe Mehrheit

** Antrag wird von Gerald Albe zurückgezogen

** Abstimmung → entfällt

* Finanzord.2

** Vorstellung durch: Frank Cebulla

** http://wiki.piraten-thueringen.de/TH:KV_Jena/Kreisparteitag_2011.1/Antragsfabrik/Spendentransparenz

** Fragen:

*** Gerald Albe weist darauf hin, dass wir bei Annahme des Antrages von privaten Personen nur begrenzte Spenden annehmen, aber von Unternehmen schon

*** Sylvia fragt, ob die Spende vielleicht aufgeteilt werden könnte → gilt fürs Kalenderjahr

*** Clemens Beckstein merkt an, dass private Personen wahrscheinlich weniger böswillig sind, als Firmen. Wir sollten eigentlich jede Spende, egal wie hoch, veröffentlichen.

*** GO Antrag auf Meinungsbild, wer diesen Antrag nicht annehmen würde → kleine Mehrheit

*** Carsten Eckart ist für den Antrag, aber möchte es auch aus Pressegründen nicht

*** Bastian würde diesen Antrag auch ablehnen.

** Antrag wird von Frank Cebulla zurückgezogen

** Redebeitrag von Simon Stützer, Rücknahme ist sinnvoll, und der Antrag sollte weiter von Frank Cebulla ausgearbeitet aber auch regelmäßig beim Stammtisch diskutiert werden.

** Redebeitrag von Schatzmeister, Thema sollte im Rahmen eines Plenums oder Stammtisches

geklärt werden

** GO Antrag auf Pause → zurückgezogen

** GO Antrag Carsten noch den Satzunsänderungsantrag zum Namen vorzuziehen (13.0.0)

** GO Antrag die Kassenprüfer nach Wahl des Vorstandes auf die Tagesordnung zu setzen (13/0/0)

* Name.1

** Vorstellung durch: Carsten Eckart

** <http://wiki.piraten->

thuringen.de/TH:KV_Jena/Kreisparteitag_2011.1/Antragsfabrik/verkuerzter_Name

** Fragen: keine

** Abstimmung (13/0/0)

== Pause ==

** GO Antrag auf 30 Min Pause (7/6/0)

* 13:58 Uhr Pause wird eingeschoben

* 14:28 Uhr Fortsetzung der Sitzung

** Go Antrag auf Verlängerung der Pause → angenommen

* 14:35 Uhr Fortsetzung der Sitzung

== Vorstandswahlen ==

* Rechenschaftsberichte des amtierenden Vorstandes

** gesamter Vorstandes

*** Sylvia ist zurückgetreten von Posten des GenSeks und Aufgaben wurden im Vorstand verteilt

*** Umlaufbeschluss zur Bestellung von Kugelschreibern und Buttons

*** Umlaufbeschluss für die Kosten für das Aufhängen von Plakaten

*** Umlaufbeschluss, Pavillion für Bürgerinitiative Mein Eichplatz zur Verfügung gestellt

*** Umlaufbeschluss Druck für Kosten für die Piratenparty wurden übernommen

** Rechenschaftsbericht des Vorstandsvorsitzenden

*** bei allen Vorstandssitzungen und bei allen Stammtischen, Infoständen anwesend

*** beim JmStV Leitung übernommen

*** Co-Administration der 3 Jena Mailinglisten übernommen

*** Bürgeranfrag im Stadtrat Jena zum Breitband gestellt

*** offenen Brief der AG KoPo an den Oberbürgermeister geschickt

*** Kontakt zu Politikern gehalten und Empfänge besucht

** Rechenschaftsbericht des stellv. Vorstandsvorsitzenden

*** bei allen Vorstandssitzungen anwesend

*** Teilnahme bei allen Parteitagen, Wahlleiter mein LPT

*** Etablierung der Hochschulgruppe

*** Orga der Piratenparty

*** Einführung des Open Hörsaalkonzepts

*** Teilnahme an Camerasafarie

*** Orga des Piratengrillens

*** Teilnahme am Ortsbeiratswettkampf

*** Übernahme des Cicillia Koordinator auf Landesebene

*** Mitbegründung des Volksbegehrens „Mein Eichplatz“

*** beim Volksbegehren für besser Familienpolitik dabei

** Politischer Geschäftsführer

*** nicht bei allen Vorstandssitzungen anwesend

*** bei Infoständen dabei

*** Orga der Piratenparty

*** Einbringen in die studentische Hochschulgruppe

*** Kontakt zum Theaterprojekt gehalten

*** Vortrag bei der Friedrich-Ebert Stiftung

*** Teilnahme an Podiumsdiskussion zu Freiheit

*** Teilnahme an Podiumsdiskussion zu GEMA

** Schatzmeisters

- *** bei fast allen Vorstandssitzungen dabei
- *** immer Protokollführung
- *** Weitergabe aller Infos an die Liste
- *** Teilnahme an Stammtischen
- *** Teilnahme an Parteitagen
- *** Entwurf eines Umlagesystems zu der Parteienfinanzierung
- *** finanzielle Situation, aktuell 1300 €, 900 € Spenden darunter
- *** Ausgaben: 1050 – 1060 €
- *** guter Überschuss wurde erwirtschaftet
- *** Aufruf zu Spenden auch im Hinblick der Parteienfinanzierung

- * Bericht der Rechnungsprüfer
- ** aktuelle Kassenlage wurde 2 Mal im letzten Jahr überprüft
- ** Barkasse von 1080, 30 €
- ** Miete von 130 € wird noch weggenommen

- * Entlastung des Vorstands
- ** gemeinsame Entlastung
- ** Abstimmung (11/0/2)

- * GO-Antrag auf Wahl von nur 3 Vorständen, begründete Gegenrede von Gerald Albe, Flexibilität durch feste Amtsvergabe problematisch, Aufruf einen großen Vorstand → wird zurückgezogen
- * Redebeitrag von Frank Cebulla zu Verkleinerung des Vorstandes, Vorstand sollte vorrangig logistische und verwaltungstechnische Arbeit leisten, wenn nicht so viele Leute im Vorstand sind, werden auch Ressourcen für andere Plätze frei
- ** Vertretung nach Außen ist mit Vorstandsvorsitzendem und dem Stellvertreter gegeben
- * Redebeitrag von Bastian, Vorstand ist eine Menge Arbeit, aber kein Problem für inhaltliche Arbeit
- ** Wieland wurde bereits als Pressesprecher bestimmt, um den Vorstand zu entlasten
- ** daher wäre es gut, den Vorstand teilweise nur mit 3 Personen zu besetzen
- * Redebeitrag von Simon Stützer, in größeren Gruppen können Entscheidungen besser getroffen und diskutiert werden
- ** relativ hoher Rhythmus an KPTs könnte der Fall sein, weil eine Person wegfällt
- * Redebeitrag von Oliver Schimratzki, keinerlei Ausfallsicherheit, es muss dann immer sofort ein Kreisparteitag einberufen werden
- ** es gab schon jetzt Bedenken, dass zeitlich immer alle Mitglieder verfügbar sein können, deshalb ist größerer Vorstand besser
- * Redebeitrag von Gerald Albe, es kann sich besser politisch eingebracht werden, wenn es ein großer Vorstand ist und Ausfallsicherheit
- * Redebeitrag von Clemens Beckstein, Zusammenfassung der bisherigen Argumente
- ** Pressesprecher wurde bisher einberufen, somit wurde gezeigt, dass der Vorstand tatsächlich noch Hilfe benötigt
- ** Funktionen der Ämter und nicht deren Bezeichnung sind wichtig
- ** es muss schon frühzeitig eine Aufgabenverteilung erfolgen
- ** Pressesprecher sollte im Vorstand integriert werden
- * Redebeitrag von André Bernhardt
- ** in Erfurt wird ein 3er Vorstand geführt, prinzipiell ist aber eine Vergrößerung sinnvoll, da mehr Aufgaben untereinander verteilt werden können
- ** GO-Antrag auf Meinungsbild, wer einen 5er-Vorstand unterstützen würde → knappe Hälfte
- * Redebeitrag von Alexandra Bernhardt, dass man, gerade auch im Bezug auf Schriftführer, die Aufgaben von anderen Personen als Hilfe für den Vorstand zu nutzen
- * Redebeitrag von Frank Cebulla, Frage ob es sinnvoll ist „wohlklingende“ Ämter zu besetzen, gerade bei einer jungen Partei
- * Redebeitrag von Gerald Albe, Möglichkeit in Projekte einzusteigen, ist mit Titel, z.B. politischer Geschäftsführer, gegeben
- * Redebeitrag von Steffen, 4 Mitglieder, hierbei ein Reservemitglied
- * Redebeitrag des Schatzmeisters, wegen Abstimmungen sind ungerade Abstimmungen sinnvoll

- * Redebeitrag von Anke, der Frage des Titels hängt mehr an Kandidaten als an dem Posten selber
- * Redebeitrag von Clemens Beckstein, Funktionsbezeichnung ist wichtiger als der Titel selber
- * Redebeitrag von Simon Stützer, Posten mit deren Funktionsbezeichnungen konkret festzulegen
- * Meinungsbild für Vorstand mit klarer Nennung der Ämter → klarer Mehrheit
- * Meinungsbild kleiner Vorstand → kleine Minderheit
- * Meinungsbild kleiner Vorstand + Pressesprecher → knappe Hälfte
- * Redebeitrag von Wieland, wird zu Vorstandssitzungen nicht erscheinen können, da beruflich eingebunden
- * Simon Stützer kann sich vorstellen auch als Pressesprecher oder politischer Geschäftsführer fungieren, wirft die Frage nach Rechenschaft auf
- * Redebeitrag Christian Beuster, auch Rechenschaft bei Beauftragungen notwendig
- * Redebeitrag von Carsten Eckart, Frage nach Amt stellen und dann Wahl
- * es gibt 5 Kandidaten für 5 Posten

- * GO Antrag auf 3er-Vorstand (8/3/2)
- * GO-Antrag auf Meinungsbild 5er-Vorstand ohne politischen Geschäftsführer (2/6/5)

* Wahl des Vorstandes

- ** Vorstellung der Kandidaten für den Vorstandsvorsitzenden
- *** Carsten Eckart, 86 % seiner Mitgliedszeit Vorstandsvorsitzender in Jena, möchte Vorstandsarbeit effektiver gestalten, in der Pressearbeit soll alles effektiver werden, Presseteam um Wieland soll gebildet werden

- ** Neuwahl des Vorsitzenden
- *** Wahlergebnis (13/0/0)
- *** Carsten Eckart nimmt die Wahl an

- ** Vorstellung der Kandidaten für den Stellvertretenden (Während der Auszählung)
- *** Oliver Schimratzki, möchte sich auf die Öffentlichkeitsarbeit konzentrieren und Projekte, wie Open Hörsaal unterstützen

- ** Neuwahl des Stellvertretenden
- *** Wahlergebnis (13/0/0)
- *** Oliver Schimratzki nimmt die Wahl an

- ** Vorstellung der Kandidaten für den Schatzmeister (Während der Auszählung)
- *** Thomas Wöllicke, gute Zusammenarbeit in den letzten zwei Jahren, finanzielle Unterstützung soll auch weiterhin beibehalten werden

- ** Neuwahl des Schatzmeister
- *** Wahlergebnis (12/0/0) → eine ungültige Stimme
- *** Thomas Wöllicke nimmt die Wahl an.

- ** Vorstellung der Kandidaten für den Gen.Sek. (Während der Auszählung)
- *** Robert Heße, Beteiligung bei allen wichtigen Aktionen, möchte Oli bei der HSG unterstützen und an der FH etablieren, Ziel sich in den Stadtrat und sonstigen Projekte mit einzubringen, Organisation von Aktionen
- **** Hinweis von Carsten Mitgliederverwaltung ist in Jena kein großes Problem, es werden viele datenschutzrechtliche Aufgaben durchgeführt werden
- **** Hinweis von Sylvia, Orga von Infoständen und Stammtischen

- ** Neuwahl des Gen.Sek.
- *** Wahlergebnis (8/3/1)
- *** Robert Heße nimmt die Wahl an.

- ** Vorstellung der Kandidaten für den Pol. Geschäftsführer (Während der Auszählung)

*** Simon Stützer, bietet seine Dienstleistungen an, möchte politische Arbeit nach außen hin vertreten, auch die Arbeit in die Partei hinein soll geführt werden
**** Frage Carsten zu den kommunalpolitische Themen und restliche Themen der Piraten → Simon stellt sich diesen Aufgaben

** Neuwahl des Pol. Geschäftsführes
*** Wahlergebnis (9/4/0)
*** Simon Stützer nimmt die Wahl an.

* Wahl des Kassenprüfer
** Kandidaten
*** Steffen Roggoll
*** Gerald Albe
** Wahlergebnis (12/0/0)

== Pause ==

* 16:10 Uhr Beginn der Pause
* 16:28 Uhr Ende der Pause, Sitzung wird wieder eröffnet
* GO-Antrag auf Verlängerung der Pause → stattgegeben
* 16:31 Uhr Wiedereröffnung der Sitzung

== weitere Satzungsänderungsanträge ==

* Name.1
** Vorstellung durch: Carsten Eckart
** http://wiki.piraten-thueringen.de/TH:KV_Jena/Kreisparteitag_2011.1/Antragsfabrik/verkuerzter_Name
** Fragen: X → vorgezogen

== Redebeiträge ==

* Frank Cebulla - *"Piraten und Kommunalpolitik"*
** Zitat Jefferson O'Neil „All politics is local“ → alle Bürger teilen ihre Visionen, Probleme vor Ort geben hierbei am meisten Ausschlag
** ähnlicher Konflikt der Piratenpartei
** weitreichende Pläne für die Gesellschaft
** Freiheitsbewahrer und Zukunftsdenker
** vor unserer Nase in Kommunen passiert allerdings schon sehr viel
** keine Veränderung und Klüngerlei ist die Folge
** es geht um den Zustand von Straßen, Kindergartenplätze, Parkgebühren etc.
** schmutzige Realität, politischen Feinden muss die Hand geschüttelt werden
** unpassende Meinungen müssen geäußert Eklats durchgeführt werden
** Argument, die Bürger haben uns gewählt, wird als Schutz dafür genommen, weiter Hinterzimmerpolitik zu machen
** engagierte Bürger versuchen sich über Initiativen und Vereine einzumischen
** zusätzlich auch ziviler Ungehorsam, wie in Stuttgart 21
** CDU Fraktion und FDP Stadträte als Negativbeispiele, die gegen die Bürgerbeteiligung agieren
** es muss sich mit lokalen Themen auseinandergesetzt werden
** man muss die lokalen Bürger ansprechen und auch die alltäglichen Themen ansprechen
** Kommunalpolitik ist wie das Dschungelcamp, Leute mit denen man seine Zeit nicht verbringen möchte, es müssen Kompromisse gefunden werden
** jeder Pirat muss hierauf Antworten suchen
** kommunalpolitisch wurde in der letzten Zeit recht gut vorangekommen
** darauf kann man stolz sein
** Falle der wunderbaren Parteienverwandlung, z.B. Grüne, Unterschied zwischen Mandatsträger und der Basis
** Zitat von Marc Uwe Kling, Grüne wie Bananen, erst grün, dann gelb, dann schwarz
** Piraten letzte ernstzunehmende Partei, die der Parteienlandschaft geblieben ist

- ** keine Angst vor dem Urteil der Bürger
- ** für mehr Bürgerbeteiligung einsetzen
- ** dürfen uns nicht vom Status Quo und dessen Verteidigen entmutigen lassen
- ** in 3 Jahren Jenaer Stadtrat mit Farbe Orange, weil die Bürger ihre Hoffnung auf eine konsequent am Allgemeinwohl ausgerichtete Politik gerichtet haben

- * Wilm Schumacher - *"Kreis, Land, Bund - Über den Zustand der Partei"*
- ** entfällt, da nicht anwesend

- * Bastian Ebert - *"X"*
- ** Art und Weise, wie wir nach außen hin wahrgenommen werden und wie wir nach außen hin kommunizieren
- ** können gut als Protestpartei wirken, aber nicht konkret sagen, was wir wollen
- ** müssen eigene Konzepte und Ideen kommunizieren und Verbesserungsvorschläge einbringen
- ** JmstV wurde auf Grund des öffentlichen Drucks verhindert
- ** Lokale Ebene, wir wollen keinen Eichplatz
- ** Wahl in Hamburg wohl mit schlechter Arbeit der CDU begründbar
- ** in Jena kann man im Sinne der Bürgerrechte nur wenig bewegen, deswegen soll man diese Sachen trotzdem in den Vordergrund stellen
- ** transparente Politik, die uns wirklich von anderen Parteien unterscheidet
- ** Bürgerbeteiligung ist ebenfalls etwas, mit was wir unsere Politik gut begründen und auch darstellen können
- ** dann können wir auch das Vertrauen und die Unterstützung der Bürger erwarten

== sonstige Anträge an den Parteitag ==

- * SO.Kita.1
- ** Vorstellung durch: Sebastian Schmidt
- ** http://wiki.piraten-thueringen.de/TH:KV_Jena/Kreisparteitag_2011.1/Antragsfabrik/KITA
- ** Fragen:
- *** Hinweis von Clemens Beckstein, dass auch die Gegenfinanzierungen zu diesem Antrag vorhanden sind, damit haben wir anderen Parteien einiges voraus
- *** Frage von Frank Cebulla, ob denn nicht differenziert nach Finanzaufkommen → nicht sinnvoll, lieber über Steuersystem regeln
- ** Abstimmung (11/0/2) → Antrag ist angenommen

- * SO.Kita.2
- ** Vorstellung durch: Sebastian Schmidt
- ** http://wiki.piraten-thueringen.de/TH:KV_Jena/Kreisparteitag_2011.1/Antragsfabrik/betriebliche_kita
- ** Fragen:
- *** Hinweis von Frank Cebulla, dass Stadt in diesem Thema die Oberhand hat, hier können Betriebe nicht eigenständig agieren
- *** Frage von Steffen Roggoll, ob dies auch für alle Kinder steht → nur bei Kindergärten mit Kapazitäten hierfür
- ** Abstimmung (11/0/0) → Antrag ist angenommen

- * SO.Eigenbetriebe.1
- ** Vorstellung durch: Clemens Beckstein
- ** http://wiki.piraten-thueringen.de/TH:KV_Jena/Kreisparteitag_2011.1/Antragsfabrik/Eigenbetriebe
- ** Fragen: keine
- ** Abstimmung (12/0/0)

- * SO.Wohnraum.1
- ** Vorstellung durch: Clemens Beckstein
- ** http://wiki.piraten-thueringen.de/TH:KV_Jena/Kreisparteitag_2011.1/Antragsfabrik/Wohnraumproblem
- ** Fragen: keine

** Abstimmung (11/0/0) → Antrag angenommen

* SO.Buergerbeteil.1

** Vorstellung durch: Frank Cebulla

** [http://wiki.piraten-](http://wiki.piraten-thueringen.de/TH:KV_Jena/Kreisparteitag_2011.1/Antragsfabrik/Buergerbeteiligung)

[thueringen.de/TH:KV_Jena/Kreisparteitag_2011.1/Antragsfabrik/Buergerbeteiligung](http://wiki.piraten-thueringen.de/TH:KV_Jena/Kreisparteitag_2011.1/Antragsfabrik/Buergerbeteiligung)

** Fragen: keine

** Abstimmung (11/0/0) → Antrag angenommen

* SO.Freiraum.1

** Vorstellung durch: Frank Cebulla

** [http://wiki.piraten-](http://wiki.piraten-thueringen.de/TH:KV_Jena/Kreisparteitag_2011.1/Antragsfabrik/RaumfuerAktive)

[thueringen.de/TH:KV_Jena/Kreisparteitag_2011.1/Antragsfabrik/RaumfuerAktive](http://wiki.piraten-thueringen.de/TH:KV_Jena/Kreisparteitag_2011.1/Antragsfabrik/RaumfuerAktive)

** Fragen:

*** Frage von Christian Beuster, zum Thema extreme Parteien, sollte man bestimmte Gruppen aus diesem Konzept ausschließen

*** Hinweis von Gerald Albe, dass nur jeder das Recht hat, in solchen Zentren zu treffen, außer sie sind illegal oder verfassungswidrig

** Abstimmung (11/0/0) → Antrag ist angenommen

* Anfrage von Sylvia Poßenau, Anfrage, ob Mailingliste mit dem Forum synchronisiert werden soll

** Frage von Frank Cebulla, wo Synchforum gelagert ist → zentral bei den Piraten

** Hinweis von André, Anfrage Michael Vogel wegen der Synchronisation

** Hinweis von Frank Cebulla, dass es diese Diskussion bereits schon einmal in der AG Kommunalpolitik gab, die Liste der AG Kommunalpolitik soll nicht überall geöffnet werden, Vorschlag doch nur die öffentliche Thüringen Mailingliste dort zu synchronisieren

** Hinweis von Gerald Albe, auf Landesplenium wurde die Diskussion bereits geführt, dabei Trennung zwischen öffentlichen Listen und Orgalisten

** Hinweis von Sylvia Poßenau, nur öffentliche Listen werden geaddet

** Hinweis von Anke, dass dies problematisch ist, auch wegen dauerhafter Archivierung

** Frage von Bastian, ob denn einzelne Personen hiergegen widersprechen könnte → wahrscheinlich nicht möglich

** Frage von Oli, ist auch geschlossenes Forum möglich

== Abschlussworte des neu gewählten Vorstandes ==

* Carsten Eckart

** toller neuer Vorstandes

** viele gute Anträge sind durchgekommen

** wunderbar konsensfähige Haltung

** Dank an die Versammlungsämter

** nächsten Freitag ist wieder Stammtisch in der Quergasse

** Mittwoch ist Stadtrat

* Simon Stützer

** Vorschlag bei vielen Themen doch einmal einen Themenparteitag zu machen

== Ende der Versammlung ==

* André Bernhardt beendet die Sitzung um 17:36 Uhr

Versammlungsleiter

André Bernhardt

Protokollführer

Michael Hoyer
und Christian Beuster

Vorsitzender

Carsten Eckart
